

Der Kolpertinger

Nachrichten
der
Kolpingsfamilie





Liebe Kolpingler und -innen!

Wir hoffen, daß Ihr alle erholsame und schöne Urlaubs- bzw Ferientage hinter Euch habt. Bei uns geht es nun ebenfalls mit der 10. Ausgabe unseres Kolpertingers nach der Sommerpause wieder los.

Wir haben wieder allerlei für Euch auf die Beine gestellt und freuen uns auch richtig, daß es wieder los geht. In diesem Sinne laden Wir Euch zu unserem kommenden Herbst-/Frühjahrsveranstaltungen recht herzlich ein.

Komm mit rüber
zu Kolping -
bei uns ist was los.



Eure Vorstandschaft

Georg Giggenbach legt Vorsitz nieder

In diesem Sommer hat der Vorstand unserer Kolpingsfamilie, Herr Georg Giggenbach, aus persönlichen Gründen sein Amt niedergelegt. Als Präses der Kolpingsfamilie Höchstädt möchte ich Herrn Giggenbach für den großen Idealismus danken, mit dem er viele Jahre als zweiter und dann als erster Vorsitzender der hiesigen Kolpingsfamilie gedient hat. Er hat weder Zeit noch Mühe gescheut, sich für die Idee Adolf Kolpings einzusetzen. Ich wünsche ihm weiterhin alles Gute, eine



gute Gesundheit, und bin dankbar, daß er seine Fähigkeiten auch künftig in den Dienst der Pfarrei stellen möchte. Die Neuwahl des ersten Vorsitzenden der Kolpingsfamilie Höchstädt erfolgt bei der Generalversammlung im kommenden Frühjahr.

Albert Zech, Präses

Rückblick auf die vergangenen Monate

Fußballturnier



Als zweimaliger Titelverteidiger angereist, konnten wir beim diesjährigen 16. Int. Kolping-Fußballturnier in Laupheim den Wanderpokal für immer mit nach Hause nehmen. Für die Mitgereisten vergingen die zwei Tage viel zu schnell, da die

Kameradschaft und Freundschaft mit den anderen Kolpingsfamilien wieder einzigartig war. Zum ersten Mal spielten wir gegen den deutschen Kolping-Fußballmeister aus Dirnstein im Endspiel und gewannen nach Verlängerung im Elfmeterschießen mit 4 : 3.



Kolpingausflug

Zum zweiten Mal startete die Kolpingsfamilie zu einem gemeinsamen Ausflug. Das Ziel war diesmal das Königsschloß Herrenchiemsee und die Fraueninsel. Nach einer herrlichen Schifffahrt zur Fraueninsel nahmen wir dort das Mittagessen ein, und hatten dort einen schönen Nachmittag. Unter der Leitung unseres Präses war der Ausflug wieder ein voller Erfolg.



Auf der Heimreise kehrten wir fast traditionsgemäß im Heimatort unseres Präses ein, und ließen den Tag bei reichhaltiger und guter Brotzeit, wie wir es erwarteten, ausklingen.

Außerdem ...

- haben wir Tischer und Margit gut in den Hafen der Ehe gebracht.
- fiel die Radtour bereits zum zweiten Male dem schlechten Wetter zum Opfer. Gesang und Quiz ersetzten aber die Radlerfreuden.
- war die Waldbegehung und die darauffolgende Info-Veranstaltung mit Herrn Mittring und Herrn Kayser ein voller Erfolg.

JEDER ZWEITE FEIERT KRANK!!!



Bauernweisheit zum Tage

WENN SICH DER
BAUER MAL WAS GÖNNT,
KAUFT ER SICH EIN
KOLPING-HÖMD!



- endete das Gaudispiel zwischen Stammtisch und den Veteranen 6 : 3 für die älteren Kolpingsmitgliedern. Die Revanche wurde bereits herausgefordert. (Dann gibt's Saures!)
- wurde am 16. Mai 86 die erste Frauengruppe der Kolpingsfamilie Höchstädt gegründet.
- können wir ab Januar 1987 das neue Pfarrheim für unsere Veranstaltungen nutzen.
- wird die offizielle Einweihung des Pfarr- und Jugendheimes vorraussichtlich im März 1987 sein.
- weilte unser ehemaliger Kaplan Michael Schrode während seines "Heimaturlaubs" auch einige Tage hier bei uns in Höchstädt. Er informierte uns über seine Arbeit, die Probleme und Situation in seiner Gemeinde St. Mulumba. Es war ein sehr fröhlicher, informativer Abend, an dem auch unser Präses zugegen war.

"Wem's um das Rechte wahrhaft ernst ist, dem wird immer Gott helfen."

Adolf Kolping

04.10.86 Fuchsjagd

Zunächst wieder recht herzlichen Dank dem Veteranentreff für die geleistete Arbeit bei der Vorbereitung und Durchführung der letzten Fuchsjagd. Die Beteiligung war sehr gut, was beweist, daß man Euch ab und zu den erhobenen Finger zeigen muß. Die Veteranen bereiten auch diesmal wieder die Rallye vor, und garantieren für einen gelungenen Samstagnachmittag.

Die Strecke führt wie üblich rund um Höchstädt und wie schon immer versprochen auf guten Nebenstraßen. Wie gewohnt fahren wir nach Chinesenzeichen und müssen wieder Sonderprüfungen über uns ergehen lassen. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr am alten Pfarrhaus. Gestartet werden kann Familienweise, im Duett, Trio, usw. und die ganz Hartnäckigen auch einzeln. Dem Sieger ist der Wanderpokal sicher, der von Erhard Dehling und Robert Poss

bis zum letzten wird. Wie immer Preise für die ten (vielleicht Pabst) und Tro radschläuche, Selbstverständ verkehrssiche tigt, und etwas die Startgebühr, selbst überlassen wird.

ACH, ICH HAB KEINE LUST MEHR! DAS KANN DOCH NICHT DAS LEBEN SEIN! ES IST IMMER DASSELBE...JAHR FÜR JAHR...



Hugo der Schreckliche



verteidigt gibt es auch Nächstplazier-eine Reise zum stpreise (Fahr-Speichen, usw). lich wird ein res Rad benö-Kleingeld für was jedem

05.10.86 Frühschoppen im Gasthof

»Zur alten Donau«
in Sonderheim



25.10.86 Altmaterialsammlung

Am Samstag, 25.10.86 findet wieder eine Altmaterialsammlung statt. Alle Helfer (und wir hoffen auf Euch alle) treffen sich um 08.30 Uhr an der Ver-laderampe am Bahnhof. Wer den Ort nicht kennt oder findet, soll sich schleunigst bei Jakob Kehrlé melden, er ist in Besitz des einzigen Kompasses der Kolpingsfamilie.



31.10.86 Filmabend

DEMOKRATIE

Es ist wahr, daß mächtige Industrie-Unternehmen wie der Flick-Konzern die in Bonn vertretenen demokratischen Parteien mit großzügigen Spenden bedacht haben. Unwahr ist, daß für die Demokratie viel dabei herausgekommen ist.

Wir schauen an diesem Abend im alten Pfarrhaus um 20.00 Uhr einen Film an. Der Titel stand zum Redaktions-schluß noch nicht fest, wird aber noch rechtzeitig im Schaukasten und in der Presse bekanntgegeben!

02.11.86 Frühschoppen im Gasthaus »Krone«

14.11.86 Unsere Welt als Schöpfung Gottes- Die Umweltproblematik aus christlicher Sicht

Bauernweisheit zum Tage



DIE BAUERN TUN
DIE DUSCHE NUTZEN,
DAMIT SIE NICHT DIE
LUFT VERSCHMUTZEN!

"Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde!"

Wir sind dabei, diese unsere "ein-zige" Erde durch Verschmutzung von Wasser, Luft und Boden kaputt zu machen. Gerade wir als Christen müssen hier klare Positionen be-ziehen. An diesem Abend, der zweite zu diesem Thema, wird

unser Diözesanpräses Rudolf Geiselberger über diese Problematik mit uns reden. Umweltschutz aus christlicher Sicht ist das Schlagwort. Der Dokumentarfilm "Home" (Rede des großen Häuptlings Seattle 1855) wird wahrscheinlich der Einstieg zu diesem Abend sein. Dieser sicherlich interessante Diskussionsabend beginnt um 20.00 Uhr im alten Pfarrhaus. (Wir sollten uns wenigstens die Mühe machen, uns zu informieren und dieses Problem nicht einfach zu ignorieren!)

Wir haben nur Zukunft, wenn die Schöpfung Zukunft hat!!!!

29.11.86 Adventsgespräch

Die vorweihnachtliche Zeit, ist eine Zeit der inneren Einsicht und der Besinnung zu Gott. Es ist daher sehr wichtig, gerade auch in dieser Zeit mit jemand anderen über unseren gemeinsamen Glauben zu sprechen. Es stärkt unsere Gemeinschaft, und führt uns persönlich vielleicht näher zu Gott. An diesem Abend findet unter Leitung unseres Präses ein Glaubensgespräch statt. Eingeladen sind Interessierte aller Altersstufen und Konfessionen. Wer Lebkuchen oder etwas selbstgebackenes hat, möge bitte etwas mitbringen. Wir treffen uns nach der Abendmesse, um ca. 20.00 Uhr im alten Pfarrhaus.



30.11.86 Frühschoppen im Gasthaus »Berg«

06.12.86 Kolpinggedenktag

Wir feiern den Kolpinggedenktag mit einem Gottesdienst, der um 18.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche beginnt. Während der Messe werden auch die neuen Mitglieder aufgenommen. Wer etwaige Interessenten kennt, die den Weg zu uns noch nicht gefunden haben, kann diese im Pfarrhof oder vor dem Gottesdienst anmelden. An-



schließlich treffen wir uns im Cafe Vogel, um in gemütlicher Runde einige Dias vom vergangenen Jahr anzuschauen.

**06.12.86 oder
13.12.86
Christkindlmarkt**



Die Charakterkopf-Wurfscheibe des Veteranentreffs, sowie der gute Eintopf wurden letztes Jahr bei der Bevölkerung mit großem Interesse angenommen. Dieses

Weihnachtsgeschäft

Das Warenhaus ist die Kirche der Konsumgläubigen.

Jahr werden die Veteranen von der Frauengruppe in Rat und Tat unterstützt. Der

Reinerlös soll wieder Father Mikle (Kaplan Michael Schrode) in seiner Pfarrei St. Mulumba in Nairobi zu Gute kommen.

Christ sein heißt...



**... Kirche
zusammen
tragen.**

© Franz Roscher

25./26./27.12.86 Weihnachtstheater

An diesen Tagen findet wieder das Weihnachtstheater in der SSV Mehrzweckhalle statt. Das Theaterteam unter Leitung von Regisseur Franz Lämmermeier ist sicher, Euch ein paar schöne Stunden zu beschern. Die Kissen könnt Ihr zu Hause lassen, das Stück ist diesmal etwas kürzer. Ab 06.12. beginnt der Vorverkauf der nummerierten Platzkarten, welche bei der Raiffeisenbank mit allen Zweigstellen erhältlich sind.



WIR WÜNSCHEN EUCH ALLEN EIN FROHES, BESINNLICHES
WEIHNACHTSFEST UND EIN FRIEDLICHES UND GLÜCKLICHES
NEUES JAHR 1987!

16.01.87 Filmabend

An diesem Abend zeigen wir im neuen Pfarrheim um 20.00 Uhr entweder den Film "Animal Farm" oder "Ghandi" oder "Einer flog übers Kuckucksnest". Hierzu ist jedermann herzlichst eingeladen. Der Eintritt ist frei!



25.01.87 Fröhschoppen im Gasthaus »Papst«

06.02.87 Schafkopf- und Rommeabend



Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Sportheim. Alle Mitglieder und Gönner sind hierzu recht herzlich eingeladen. Preise? - Es darf geraten werden.

21.02.87 Faschingsball

Wer den letzten Faschingsball der Kolpingsfamilie und der Pfarrgemeinde miterlebt hat, wird auch dieses Jahr diesen Termin nicht versäumen wollen. Neben vielen anderen lustigen Einlagen wird die traditionelle Ordensverleihung unserer Pfarrdonia an diesem Abend bestimmt



ein Höhepunkt. Die Kapelle "Original Moonlights" spielt wieder zum Tanz auf.

 Bauernweisheit zum Tage 

22.02.87 Frükschoppen im Cafe »Vogel«



06.03.87 Glaubensgespräch

-Tieferer Sinn und Bedeutung der Fastenzeit-



Wie kann man in der Fastenzeit fasten, ohne weniger zu essen? Wer diesem Geheimnis auf die Spur kommen will, soll sich an diesem Abend Zeit nehmen. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im neuen Pfarrheim.

13.03.87 Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthof »Papst«

Die turnusgemässen Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft unserer Kolpingsfamilie finden an diesem Abend statt. Die Einladung mit Tagesordnung ergeht noch an jedes Mitglied. Als selbstverständlich betrachten wir die Anwesenheit aller Mitglieder.



Neues Kolpinggrablied

1. Ein Gotteshaus stehet zu Köln an dem Rhein.
Dort lieget begraben wohl unter dem Stein
der Priester, der Vater, der Bruder, der Freund,
mit dem wir noch heute von Herzen vereint.
2. Er fragte nicht lang nach Woher und Wohin.
Zu helfen, zu raten, das stand ihm im Sinn.
Wen Lehre und Bildung trieb weiter hinaus,
der fand bei ihm Ratschlag und fand ein Zuhause.
3. Was einstens durch Kolping im Kleinen begann,
zog Hundert, zog Tausend und mehr noch in Bann:
Wer täglich aufs Neue das tut, was er kann,
schließt gern seinem Werk, unserm Bunde, sich an.
4. Drum Schwestern und Brüder im Land, in
der Welt,
wenn schwer auch der Alltag, das Christsein
euch fällt,
ihr seid nicht verlassen, ihr seid nicht allein,
mit Christus im Werk Adolph Kolpings vereint!

Vorschau: Kolpingausflug

Der diesjährige Ausflug soll, wenn möglich, nach Köln gehen. Als Termin kämen die Tage von 14. Juni bis 17. Juni in Frage. Hierzu wird in nächster Zeit ein Info-Blatt herausgegeben. Haltet Euch, wenn möglich, diesen Termin frei!

LIEBER'N
BLAUEN MONTAG
ALS'N SCHWARZEN
FREITAG!!!



Wenn du
angeklagt würdest,
ein Christ zu sein,
gäbe es dafür
genügend Beweise?

Info



Das Kolpingsbildungswerk bietet sehr interessante Berufs- und Freizeitkurse an. Das Programm des Kolpingsbildungswerkes liegt am Schriftenstand in der Kirche aus!

Kegler Info

Bei der diesjährigen Kegelbezirksmeisterschaft erreichten die Kegelmansschaften folgende Plätze:

Höchstädt I - Platz 2

Höchstädt II - Platz 5

Höchstädt III - Platz 8

Gerald Giggenbach wurde mit durchschnittlich 224 Holz Zweiter der gesamten Bezirksrunde, und Gerhard Kommer mit 211 Holz Fünfter. Noch in diesem Jahr richten die drei Mannschaften ein Pokalturnier untereinander aus. Der Termin wird noch bekanntgegeben.



Redaktion: Jakob Kehrlé, Andrea Grimminger,
Karlheinz Hitzler, Werner Bay

Druck: Roch-Druck, Josef Dannemann